

IN 5 SCHRITTEN ZUR PUMPEN-FÖRDERUNG

- 1 LASSEN SIE SICH BERATEN**
Ihr Fachhandwerker berät Sie rund um den Pumpentausch und erklärt Ihnen, wie Sie am besten von der neuen Förderung profitieren.
- 2 REGISTRIEREN SIE SICH**
Im zweiten Schritt müssen Sie sich beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle auf www.bafa.de registrieren. Sie erhalten eine Bestätigungsmail mit Ihrer persönlichen Vorgangsnummer. Auf der BAFA-Seite finden Sie auch Hinweise zu förderfähigen Pumpen und weiteren Maßnahmen.
- 3 LASSEN SIE DIE MASSNAHME VOM PROFI AUSFÜHREN**
Jetzt kann die neue Pumpe eingebaut werden. Wichtig: Der Pumpentausch muss von einem Fachbetrieb ausgeführt werden. Einen fachgerecht ausgeführten hydraulischen Abgleich Ihrer Heizanlage können Sie sich ebenfalls fördern lassen.
- 4 REICHEN SIE DIE RECHNUNG EIN**
Eine unterschriebene Kopie Ihrer Rechnung reichen Sie postalisch oder online beim BAFA ein – fertig. Achtung: Dies muss innerhalb von sechs Monaten nach der Registrierung geschehen. Auf der Rechnung dürfen nur förderfähige Maßnahmen stehen.
- 5 ERHALTEN SIE 30 PROZENT ZURÜCK**
Ist Ihr Antrag bewilligt, überweist Ihnen das BAFA 30 Prozent der Netto-Kosten aufs Konto. Als Zuschuss – also als Geschenk vom Staat.

Noch Fragen? BAFA-Hotline 06196-9081001

www.wasserwaermeluft.de